

Fall des Monats Februar 2022 aus der Kometian Hotline-Beratung

Eine Wollsau mit Milchfieber/MMA-Komplex

Die Tierhalterin meldet sich am Morgen um 8.00 Uhr auf der Hotline wegen einer ihrer Wollsaugen. Diese hat Fieber und frisst nicht. In der Anamnese wird festgestellt, dass die Sau vor 2 Tage abgeferkelt hat. Sie hatte 9 Ferkel und eine Todgeburt. Schon direkt nach der Geburt hat sie nur das Kraftfutter gefressen und nur sehr wenig Gras. Zumindest hat man sie gestern noch trinken gesehen, heute nicht. Im Weiteren liegt das Fieber heute bei 40,9°. Das Gesäuge ist heiss und die Ohren haben eine normale Temperatur.

Die Beraterin empfiehlt das Mittel *Belladonna* in mehreren Gaben.

Die Rückmeldung soll am Mittag erfolgen, wenn keine Besserung eintreten sollte, muss das Mittel gewechselt werden.

Folgeberatung am Mittag:

Die Tierhalterin meldet, dass sich der Zustand der Wollsau schon nach der 1. Gabe etwas verbesserte. Bei der Folgegabe hat sich die Sau mehr gewehrt und war aktiver.

Jetzt nach dem Mittag liegt die Temperatur bei 39,1° und sie hat etwas gefressen.

Die Beraterin empfiehlt, bis am Abend zu warten mit weiteren Mittelgaben., Falls die Sau aber am Abend noch nicht 100% fit ist oder die Verbesserung stockt, kann das Mittel wiederholt werden.

Rückmeldung am nächsten Morgen:

Es geht der Wollsau wieder gut. Sie hat heute gut gefressen und gesoffen. Die Temperatur liegt bei 38,8°
Das Mittel wurde gestern Abend noch wiederholt.

Momentan lässt es der Zustand der Sau zu, dass man mit gutem Gewissen abwarten kann.

Bemerkungen zum Fall:

Gerade nach der Geburt sind Schweine sehr anfällig, in diesem Zeitraum ist es angebracht bei den kleinsten Anzeichen die Temperatur zu messen. Sobald Fieber oder auch Untertemperatur da ist sollte schnell reagiert werden. Die Folgen einer Mastitis-Metritis-Agalaktie können nicht nur für die Sau, sondern eben auch für die Ferkel böse enden. Im Fall wird deutlich, dass eine Engmaschige Begleitung nötig ist, um den Erfolg zu erhöhen.

Falls in einem Betrieb ein hoher Prozentsatz der Muttersauen nach der Geburt am MMA-Komplex erkranken, kann eine prophylaktische Behandlung mit Homöopathie die Situation entschärfen.

Vorschau:

Ziege mit Klauenabszess